A. Das Ermittlungsverfahren	N	July	7
1. Vorbemerkung			1
2. Ermittlungen der Staatsanwaltschaft und der P			
3. Antrag auf richterliches Tätigwerden			2
4. Zuständigkeit des Ermittlungsrichters		Y H	\mathbb{R} \mathbb{C}_2
5. Zulässigkeit			
I. Untersuchungshandlungen des Staatsanwalts und			
Vernehmung des Beschuldigten		_	
a) Anwesenheitsrecht			
b) Bekanntmachung des Termins	••••••	•••••	
c) Die Vernehmung	· • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	•••••	
d) Gerichtsfremder Protokollführer	•••••••	•••••	7
e) Gang des Verfahrens bei Nichterscheinen o			
f) Rechtsbehelfe und Rechtsmittel			
2. Vernehmung von Zeugen und Sachverständige			
a) Anwesenheitsrecht			
b) Aussagegenehmigung			
c) Gang des Verfahrens			
3. Augenschein			
a) Allgemeines			
b) Anwesenheitsrecht			
c) Leichenschau, Leichenöffnung			14
II. Anordnung von Maßnahmen			15
1. Die Unterbringung zur Beobachtung gemäß § 8	31 StPO		15
a) Voraussetzungen			16
b) Folgen der Anordnung			16
c) Zuständigkeit			16
d) Vollstreckung des Beschlusses			17
e) Rechtsmittel			17
f) Gang des Verfahrens			17
g) Ladung des Beschuldigten zur Untersuchung	;		17
h) Bestellung eines notwendigen Verteidigers			18
i) Beschlussmuster			
j) Ablehnung der Unterbringung			
2. Die körperliche Untersuchung gemäß § 81 a St			
a) Untersuchung des Beschuldigten			19
b) Voraussetzungen			
c) Folgen der Anordnung			20
d) Zuständigkeit			20
e) Rechtsmittel			21
3. Erkennungsdienstliche Behandlung (Lichtbilde § 81 b StPO)			
4. Untersuchung anderer Personen gem. § 81 c Stl	PO		22
a) Voraussetzungen			
b) Zuständigkeit			23

VIII Inhaltsverzeichnis

c) Vollzug der Anordnungd) Rechtsmittel	23 24
5. Die DNA – Analyse gem. §§ 81 e und 81 g StPO	24
6. Beschlagnahme und Durchsuchung	28
a) Beschlagnahme	28
aa) Richterliche Bestätigung gem. § 98 Abs. 2 StPO	30
bb) Aufhebung der Beschlagnahme	31
b) Durchsuchung und Beschlagnahme	31
aa) Zuständigkeit	33
bb) Durchsuchungs- und Beschlagnahmebeschluss beim Verdächtigen	33
cc) Durchsuchungs- und Beschlagnahmebeschluss bei anderen Personen gemäß § 103 StPO	34
dd) Durchsuchungs- und Beschlagnahmebeschluss bei einer Bank	34
ee) Durchsuchung und Beschlagnahme beieinem Rechtsanwalt/Verteidi-	
ger/Notar/Steuerberater/Wirtschaftsprüfer	35
c) Rechtsmittel	36
d) Durchsicht von Papieren gem. § 110 StPO	36
7. Anordnung zur Auskunftserteilung	37
8. Vernehmung von Ärzten auf Antrag der Versorgungsämter	37
9. Die Rasterfahndung gem. §§ 98 a, b StPO	38
10. Der verdeckte Ermittler gem. §§ 110 a – 110 e StPO	39
11. Überwachung des Postverkehrs gem. § 99 StPO	40
12. Überwachung der Telekommunikation gem. § 100 a StPO	41
13. Einsatz technischer Mittel gem. § 100 c StPO	43
14. Auskunft über Telekommunikationsverbindungen gem. §§ 100 g/h StPO	45
15. "IMSI" Catcher gem. § 100 i StPO	46
16. Veröffentlichung von Lichtbildern gem. § 131 b StPO	47
17. Die Netzfahndung gem. § 163 d StPO	48
18. Polizeiliche Beobachtung und langfristige Observation gem. §§ 163 e, f StPO	49
19. Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis	50
a) absolute Fahruntüchtigkeit	51
b) relative Fahruntüchtigkeit	53
c) Ablehnung des beantragten Beschlusses	53
d) Ausnahmeregelung	54
e) Der ausländische Führerschein	55
20. Der Haftbefehl	57
a) Gang des Verfahrens	58
b) Verkündung des Haftbefehls	60 61
- Aufhebung des Verschonungsbeschlusses	63
d) Die Sicherheitsleistung	63
e) Belehrung und Rechtsmittel	64
21. Vollzug der Untersuchungshaft	66
a) Beschlagnahme eines Briefes	67
b) Ablehnung von Telefonaten	67
c) Weitere Zwangsmaßnahmen	68
d) Unterbrechung der Untersuchungshaft	68
22. Die einstweilige Unterbringung (Unterbringungsbefehl)	68
23. Einstellung des Ermittlungsverfahrens	69

B. Das gerichtliche Zwischenverfahren	71
I. Zuständigkeit	71
Die örtliche Zuständigkeit Die sachliche Zuständigkeit	71
Die sachliche Zuständigkeit	72
a) Die Zuständigkeit des Amtsgerichts	72
- Auswahl der Schöffen -	73
- Ungeeigneter Schöffe	75
b) Zuständigkeit der Strafkammer	75
- Besetzung der Strafkammern	76
c) Zuständigkeit des Oberlandesgerichts	76
II. Verfahren nach Anklageerhebung	76
1. Abgabe an ein Gericht höherer Ordnung	76
2. Inhalt und Mitteilung der Anklageschrift	78
a) Übersetzung bei Ausländern	79
b) Sachliche Einwendungen des Angeschuldigten	80
c) Entscheidung über Beweisanträge	80
d) Anordnung einzelner Beweiserhebungen	81
3. Bestellung, Wahl und Ausschluss eines (notwendigen) Verteidigers	82 85
a) Notwendige Verteidigung bei Ausländern b) Aufhebung der Verteidigerbestellung	83 87
c) Wahlverteidiger	88
d) Verteidigerausschluss	89
4. Die Eröffnung des Hauptverfahrens	90
Anfechtbarkeit des Eröffnungsbeschlusses –	91
a) Selbstständiger Kostenbeschluss bei Klagerücknahme	92
b) Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	93
c) Teilweise Ablehnung der Eröffnung des Hauptverfahrens	94
d) Der fehlerhafte Eröffnungsbeschluss	95
5. Verbindung und Trennung mehrerer Strafsachen	96
a) Verbindung von bei demselben Gericht anhängigen Verfahren	96
b) Verbindung von bei verschiedenen Gerichten anhängigen Verfahren	97
c) Verbindung von Verfahren bei Gerichten verschiedener Ordnung	99
Vernehmung von Zeugen, Sachverständigen und Angeklagten im Wege der Rechtshilfe	99
a) Kommissarische Vernehmung von Zeugen und Sachverständigen	99
- Ablehnung des Ersuchens	100
Weitergabe an das örtlich zuständige Gericht –	101
- Durchführung des Ersuchens	101
- Bekanntmachung des Protokolls	102
b) Kommissarische Vernehmung des Angeklagten	103
Ablehnung eines Entbindungsantrags – Durchführung des Rechtshilfeersuchens –	104 105
Abgabe an das zuständige Gericht –	103
Unerledigte Rückgabe der Akte	106
- Vernehmungsprotokoll	107
c) Beauftragter Richter	108
d) Vernehmung im Ausland	109
7. Einstellung des Verfahrens nach § 153 ff. StPO	109
a) Einstellung gem. § 153 StPO	109
b) Einstellung gem. § 153 a StPO	111
c) Einstellung gem. § 153 b StPO	112
d) Einstellung gem. § 153 c StPO	112

	140	
	201001	K11.
		~ m
	Inhaltsverzeichnis	(0)
X	Inhaltsverzeichnis	
	e) Einstellung gem. § 153 d StPO	112
	f) Einstellung gem. § 153 e StPO	112
	g) Einstellung gem. § 153 f StPO	112
	h) Vorläufige Einstellung gem. § 154 StPO	113
	i) Wiederaufnahme des vorläufig eingestellten Verfahrensj) Beschränkungen gem. § 154 a StPO	113
	k) Wiedereinbeziehung	114
	l) Vorläufige Einstellung gem. § 154 b StPO	115
	m) Vorläufige Einstellung gem. § 205 StPO	115
	n) Vorläufige Einstellung gem. § 206 a StPO	116 116
	p) Aussetzung des Verfahrens bis zur Klärung zivil- und verwaltungsrecht-	Boo
	licher Vorfragen	117
	q) Aussetzung des Verfahrens bis zur Entscheidung über eine Anzeige	118
	r) Aussetzung des Verfahrens bis zur Entscheidung des BVerfG	118
III.	Die Vorbereitung der Hauptverhandlung	119
	1. Allgemeines über Ladungen und "Mitteilungen"	119
	2. Terminsverfügung	119
	Ladung des Angeklagten a) Der auf freiem Fuß befindliche Angeklagte	120 120
	b) Der nicht auf freiem Fuß befindliche Angeklagte	121
	c) Ladung des Angeklagten im Berufungsverfahren	121
	d) Ladung des Angeklagten im Revisionsverfahren gem. § 350 Abs. 1	121
	StPO e) Ladung des von der Erscheinungspflicht entbundenen Angeklagten	121 122
	f) Ladung bei möglicher Verhandlung in Abwesenheit des Angeklagten	122
	4. Vorführung und Überstellung des Angeklagten	122
	5. Ladung des Verteidigers	123
	6. Ladung der Zeugen	123
	7. Ladung des Sachverständigen	123
	8. Verfahren bei Ladung durch Ersatzzustellung	124
	9. Ladung des Nebenklägers	124
	10. Ladung weiterer Beteiligter	125
	11. Aussetzung und Neuanberaumung des Hauptverhandlungstermins	125
	12. Prozesshindernisse	125
IV.	Verfahren gegen Abwesende mit unbekanntem oder unerreichbarem Aufenthalt	126
	1. Allgemeines	126
	2. Vertretung des Abwesenden	126
	3. Vermögensbeschlagnahme zur Erzwingung der Gestellung	126
	4. Aufhebung der Beschlagnahme	127
	5. Die Gewährung sicheren Geleits	128
	6. Beweissicherungsmaßnahmen	128
V.	Die Nebenklage	128
	1. Allgemeines	128
	2. Entscheidung über die Zulassung	130
	Bei dem Vorwurf der fahrlässigen Körperverletzung –	131
	3. Aufhebung des Zulassungsbeschlusses	132
	4. Prozesskostenhilfe	132

t al a v	
The bound in aldo	(1).
	m
	0
Inhaltsverzeichnis	XI Z
milattsverzeichnis	
VI. Das Adhäsionsverfahren	133
VII. Die Einziehungsbeteiligung	135
1. Anordnung der Beteiligung	136
2. Ausklammerung der Schuldfrage	136
3. Ablehnung der beantragten Beteiligung	137
4. Aufhebung der Beteiligung	137
Rechte und Pflichten des Einziehungsbeteiligten A) Terminsnachricht und Hinweise	138 138
b) Anordnung des persönlichen Erscheinens	138
c) Bestellung eines Vertreters	138
C. Die Hauptverhandlung	
I. Der Gang der Hauptverhandlung	142
1. Aufruf zur Sache	142
Feststellung der Anwesenheit der Beteiligten	142
3. Schöffen	142
4. Urkundsbeamter der Geschäftsstelle (Protokollführer)	143
5. Vertreter der Staatsanwaltschaft	144
6. Angeklagter	144
- Nichterscheinen des Angeklagten -	146
7. Verteidiger	147
Zeugen Nichterscheinen von Kindern und Jugendlichen als Zeugen vor Gericht	147 149
a) Nichterscheinen von Kindern	149
b) Nichterscheinen von Jugendlichen	150
10. Nebenkläger	150
11. Nebenkläger-Vertreter	150
12. Sachverständiger	150
13. Dolmetscher	151 151
II. Belehrung der Zeugen	151
Das Zeugnisverweigerungsrecht gem. § 52 StPO	152
StPO	153
3. Das Zeugnisverweigerungsrecht gem. § 53 a StPO	154
4. Die Verschwiegenheitspflicht öffentlich Bediensteter	155
5. Das Auskunftsverweigerungsrecht	155
6. Die Glaubhaftmachung des Verweigerungsgrundes	155
III. Identitätskontrolle des Angeklagten und Befragung zur Person	155
IV. Verlesung des Anklagesatzes	156
V. Belehrung des Angeklagten über sein Aussageverweigerungsrecht zur Sache	156
VI. Die Beweisaufnahme	157
1. Das Fragerecht	157
Das Erklärungsrecht	158

XII Inhaltsverzeichnis

	W//
3. Die Beweisaufnahme im Einzelnen	158
a) Der Zeugenbeweis	158
aa) Zurückweisung von Fragen	159
bb) Protokollierung der Aussagen	160
cc) Wörtliche Protokollierung	160
dd) Vereidigung der Zeugen	160
ee) Aussage- und Eidesverweigerung	161
ff) Entlassung der Zeugen	162
gg) Entschädigung der Zeugen	162
b) Der Sachverständigenbeweis	162
aa) Beauftragung des Sachverständigen	163
bb) Auswahl	163
cc) Ablehnung	163
dd) Belehrung des Sachverständigen	164
ee) Vereidigung des Sachverständigen	164
c) Der Augenscheinsbeweis	164
d) Der Urkundenbeweis	165
aa) Einschränkung der Zulässigkeit des Urkundenbeweises	165
bb) Anwendungsbereich des § 250 StPO	166
cc) Unverzichtbarkeit des Mündlichkeitsgebotes	167
dd) Verlesung richterlicher und anderer Vernehmungsprotokolle	168
ee) Verlesung von Behörden- und Ärzteerklärungen	169
e) Beweisverbote	169
aa) Verbote, über bestimmte Tatsachen Beweis zu erheben	169
bb) Verbote, in bestimmter Weise Beweis zu erheben	170
cc) Beweisverwertungsverbote (Verbote, Beweismittel zu verwerten, die	450
in bestimmter – unzulässiger – Weise gewonnen wurden)	170
f) Beweisanträge	171
aa) Zeit, Ort und Form des Beweisantrages	172
bb) Inhalt des Beweisantrages	172
cc) Mangelhafte Beweisanträge	173
dd) Beweisantrag und Beweisermittlungsantrag	173
ee) Gang der Prüfung beim Beweisantrag	174
g) Die Ablehnungsgründe	175 175
Unzulässige Ablehnungsgründe – Die Ablehnungsgründe im Einzelnen –	175
Keine Wiederholung der Beweisaufnahme –	175
aa) Unzulässigkeit der Beweiserhebung	176
bb) Verschleppungsabsicht	176
cc) Die völlige Ungeeignetheit des Beweismittels	177
dd) Die Unerreichbarkeit des Beweismittels	177
ee) Die Unerheblichkeit der behaupteten Tatsache	178
ff) Die Offenkundigkeit	178
gg) Die Wahrunterstellung	179
hh) Die Erwiesenheit einer Tatsache, für die Beweis angetreten wird	179
h) Beweisantrag auf Vernehmung eines Sachverständigen	179
i) Augenschein	180
j) Ausländische Zeugen	180
k) Der Hilfsbeweisantrag	180
l) Veränderung des rechtlichen Gesichtspunktes	181
m) Einführung sonstiger Ermittlungen	182
n) Zusagen des Angeklagten im Hinblick auf eine Strafaussetzung	182
4. Schließung der Beweisaufnahme	182
	182
5. Schlussvorträge und Schlusswort	104

	ald0/	< 1.
	ino	14
	•0	
	riginaldo	10.
	Inhaltsverzeichnis	XIII
(Docht des Angeldagten nach den Sahlussventuägen	102
	Recht des Angeklagten nach den Schlussvorträgen	183 184
	Die Beratung und Abstimmung	184
	Unterbrechung der Hauptverhandlung	185
	Verständigungen über das Strafmaß	186
11	Sonderfragen	186
	Urteilsformel	187
	Tateinheit	188
	Fortsetzungszusammenhang	188
	Tatmehrheit 7	189
	Gesetzeskonkurrenz	189
5.	Wahlfeststellung	189
	a) Gleichartige Wahlfeststellung	189
_	b) Ungleichartige Wahlfeststellung	189
	Zusammentreffen von Ordnungswidrigkeit und Straftat	190
7.	Der Rechtsfolgenausspruch	191 191
	b) Gesamtgeldstrafe	192
	c) Freiheitsstrafe	192
	d) Gesamtfreiheitsstrafe	193
	f) Nachträgliche Einbeziehung einer früheren Strafe	193 193
	g) Straffreierklärung	194
	h) Absehen von Strafe	195
	i) Anrechnung einer Freiheitsentziehung	195
8.	Die Einziehung	195 195
	b) Notwendige Einziehung	196
	c) Sichernde Einziehung	196
	d) Einziehung zum Nachteil des schuldhaft handelnden Dritten	196 196
	e) Vorbehalt der Einziehung	196 197
	g) Einziehung von Schriften u. ä.	197
9.	Der Verfall	198
10	Die selbstständige Einziehung	198
11	Entschädigung des betroffenen Dritten	199
12	Einziehung zum Nachteil juristischer Personen	200
13.	Nachträgliche Anordnung von Verfall oder Einziehung des Wertersatzes	200
14	Das Nachverfahren	200
15.	Ähnliche Nebenfolgen	200
16	Die Entschädigung des Verletzten (Adhäsionsverfahren)	201
	Veröffentlichungsanordnung	202
18	Maßregeln der Besserung und Sicherung	203
	a) Allgemeines b) Die Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus	203 203
	c) Die Unterbringung in einer Entziehungsanstalt	203
	d) Die Vollstreckung der Strafe vor der Unterbringung	204
	e) Die Vollstreckungsaussetzung zur Bewährung	204
	f) Die Sicherungsverwahrung	204

XIV Inhaltsverzeichnis

g) Die Untersagung der Berufsausübung	204
h) Die Entziehung der Fahrerlaubnis	205
i) Die Führungsaufsicht	206 206
19. Die Festsetzung einer Geldbuße als Nebenfolge	207
20. Das Fahrverbot	207
21. Mehrere Angeklagte und mehrere Taten	208
22. Entschädigung nach dem StrEG	
	208
23. Die Strafaussetzung zur Bewährung	209
24. Verwarnung mit Strafvorbehalt	209
25. Die Kostenentscheidung	210
26. Die Urteilsverkündung	210
VIII. Berichtigung der Urteilsformel	210
IX. Die "Nebenentscheidungen" und die Belehrung gem. § 268 c StPO	211
1. Der Bewährungsbeschluss	211
2. Die Entscheidung über die Fortdauer der Untersuchungshaft	213
3. Belehrung über das Fahrverbot	214
4. Aufschub des Berufsverbotes	214
X. Die Rechtsmittelbelehrung	215
1. Berufung oder Revision	215
2. Revision	217
3. Sofortige Beschwerde gegen die Kostenentscheidung	217
4. Weitere Belehrung gem. § 35 a StPO	217
XI. Der Rechtsmittelverzicht	217
XII. Das Hauptverhandlungsprotokoll	218
1. Inhalt des Protokolls	219
2. Beweiskraft des Protokolls	221
3. Berichtigung des Protokolls	221
- Muster eines Protokolls	221
XIII. Das schriftliche Urteil	223
1. Die Frist für die Abfassung	223
2. Die Formalien	223
3. Die Urteilsformel (vgl. dazu VII)	224
4. Die Urteilsgründe	224
a) Feststellungen zur Person	224
b) Schilderung des für erwiesen erachteten Sachverhalts	224
c) Angabe der Beweismittel	224
d) Die Beweiswürdigung	224
e) Die Angabe des angewandten Strafgesetzes pp	225
f) Strafzumessungsgründe	225 225
h) Kostenentscheidung	225
i) Begründung von Entschädigungsansprüchen gem. StrEG	225
j) Die Möglichkeit des abgekürzten Urteils gem. § 267 Abs. 4 StPO	225
k) Muster eines Urteils	226
 Die Abschlussverfügung bei einem (nicht) rechtskräftigen Urteil – 	228

5. Die Berichtigung des schriftlichen Urteils	228
- Widerspruch zwischen Tenor und Gründen	229 229
- Fehlende Unterschrift des Richters 6. Die Mitteilung (Zustellung) des schriftlichen Urteils	229
a) Bei Anwesenheit des Angeklagten in der Hauptverhandlung	229
b) Bei Abwesenheit des Angeklagten in der Hauptverhandlung	230
c) Die öffentliche Zustellung	230
XIV. Die Rechtsmittel	231
1. Die Berufung	231
2. Die Revision	234
3. Die sofortige Beschwerde	235
4. Die Beschwerde	236
XV. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	237
D. Sonderfragen im Strafverfahren, insbesondere in der Hauptverhandlung	241
I. Störungen in der Hauptverhandlung	242
1. Störungen nicht am Prozess Beteiligter	242
2. Störungen durch Prozessbeteiligte	243
E. Die Besorgnis der Befangenheit	245
I. Die Selbstanzeige des Richters	245
II. Der Befangenheitsantrag	246
III. Die Ablehnung eines Richters	246
1. Unzulässiger Antrag	247
2. Zuständigkeit zur Entscheidung	248
a) Zwischenverfahren	248 249
c) Einzelfälle	251
IV. Ablehnung von Schöffen und Protokollführern	252
V. Ablehnung von Sachverständigen	253
VI. Ablehnung des Dolmetschers	254
VII. Ablehnung des Staatsanwalts	254
E.D. W. C.	255
F. Die Verteidigung	255
I. Allgemeines	255
II. Rechte des Verteidigers und des Angeklagten	256
III. Rüge der örtlichen Unzuständigkeit	256
IV. Rüge der sachlichen Unzuständigkeit	258
V. Rüge der funktionellen Unzuständigkeit	258
VI. Rüge der Nichteinhaltung der Ladungsfrist	258
VII. Rüge der Nichteinhaltung der Erklärungsfrist	259
VIII. Rüge des nicht ordnungsgemäß besetzten Gerichts	259
1. Beim Amtsgericht	259
2. Beim Landgericht oder Oberlandesgericht	259
IX. Aussetzungsantrag gem. § 265 Abs. 4 StPO	260

	t all a	
	20100	KII.
		47
XVI Inhaltsvei	rzeichnis	
XVI Inhaltsver	rzeichnis	
X. Antrag auf Aussetzung der Hauptverhand	dlung gem. § 145 Abs. 3 StPO	260
XI. Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit		261
G. Die Nachtragsanklage		263
H. Das beschleunigte Verfahren		265
		265 265
 Anberaumung der Hauptverhandlun 	ng –	266
- Beweisaufnahme		267
I. Die Wiederaufnahme des rechtskräftig abg	eschlossenen Verfahrens	269
I. Zuständigkeit		269
II. Zulässigkeitsvoraussetzungen		269
III. Beweisaufnahme		
IV. Der unbegründete Antrag		
V. Der begründete Antrag		
VI. Die Entscheidung ohne Hauptverhandlun		
vi. Die Entscheidung ohne Hauptverhandiun	g	2/2
J. Das selbstständige Einziehungsverfahren un		
I. Unzulässigkeit des Antrags		
II. Sachentscheidung		276
III. Nachverfahren bei Einziehung		
	g –	
Aufhebung der Einziehung ohne Sac Sachentscheidung	1 0	
IV. Die Vermögensbeschlagnahme		
K. Das Strafbefehlsverfahren		281
I. Allgemeines		281
II. Form des Strafbefehls		281
III. Beteiligungsanordnung		283
IV. Zusammentreffen von Straftat und Ordnu	ungswidrigkeit	283
V. Ablehnung des Antrags		284
VI. Hauptverhandlung bei Bedenken gegen de	en Erlass des Strafbefehls	285
VII. Der Strafbefehl gem. § 408 a StPO		
VIII. Einspruch gegen den Strafbefehl		
	ıg	
IX. Das Einspruchsverfahren		
2. Der verspätete Einspruch und die W		
•		
X. Das Hauptverfahren		293

L. Das Klageerzwingungsverfahren	295
M. Die Privatklage	299
I. Übernahme durch die Staatsanwaltschaft	299
II. Unzulässige Privatklage	300
III. Prozesskostenhilfe	301
IV. Sicherheitsleistung	302
1. Fristsetzung	303
2. Folgen der Nichtleistung	303
V. Gebührenvorschuss	303
VI. Sühneversuch	305
1. Befreiung vom Sühneversuch	305
2. Zulässigkeitsvoraussetzung	305
VII. Mitteilung der Privatklage	306
VIII. Anordnung von Beweiserhebungen	307
IX. Entscheidung über die Eröffnung des Hauptverfahrens	307
1. Ablehnung der Eröffnung	307
2. Der Eröffnungsbeschluss	308
X. Terminsverfügung	309
1. Ladung des Privatklägers	309
2. Ladung des Angeklagten	310
3. Ladung der Beweispersonen	310
XI. Die Hauptverhandlung	310
XII. Die Widerklage	311
XIII. Beitritt zum Verfahren	312
XIV. Einstellung des Verfahrens	312
1. Einstellung des Verfahrens gem. § 383 Abs. 2 StPO	312
2. Einstellung bei Zurücknahme der Klage	313
3. Einstellung bei Tod des Privatklägers	314
XV. Der gerichtliche Vergleich	314
N. Die Kostenentscheidungen	317
I. Kosten bei Verurteilung	317
II. Beschränkung der Kostentragungspflicht bei Verurteilungen	317
III. Kosten bei gleichzeitiger Verurteilung und Freisprechung	318
IV. Kosten bei Nichtverurteilung	319
V. Kosten bei Straffreierklärung und Absehen von Strafe	319
VI. Kostentragungspflicht des Anzeigeerstatters	320
VII. Kosten bei zurückgenommem Strafantrag	320
VIII. Kosten bei Beteiligung des Verletzten	321
IX. Kosten im Privatklageverfahren	322

	oblo
	inaido
	: O\"
	Inhaltsverzeichnis Oil o
XVIII	Inhaltsverzeichnis
	es Nebenklägers
	ei Nebenbeteiligung
	es Rechtsmittelverfahrens
XIII. Kosten im	n Wiederaufnahme- und Nachverfahren
XIV. Anfechtun	ng der Kostenentscheidung
XV. Die Koste	enfestsetzung
XVI. Die Koste	en im staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren
XVII. Die Koster	n bei unrichtiger Sachbehandlung
O. Die Entschädigun	ng des Beschuldigten
P. Entscheidungen n	nach Rechtskraft des Urteils
I. Abkürzung der	Sperrfrist gem. § 69 a Abs. 7 StGB
_	el gem. § 459 f StPO
	the Gesamtstrafenbeschluss
, and the second	
-	überwachung
I. Allgemeines	
II. Abgabe an ein a	anderes Gericht
III. Vorbereitung de	er Bewährungsüberwachung
IV. Änderung des B	Bewährungsbeschlusses
1. Änderung	der Auflage und Weisung
2. Änderung	des Bewährungshelfers
V. Verlängerung d	ler Bewährungszeit.
VI. Das Widerrufsv	verfahren
1. Der Wider	ruf bei einer neuen Straftat
	ruf bei einem Verstoß gegen Auflagen und/oder Weisungen
	lagen
	sungenruf der Bewährung bei Abwesenden
	rungshaftbefehl
	nung des Widerrufs
	nung des widerfuls
	les Straferlasses
IX. Die Verurteilun	g zu einer vorbehaltenen Strafe
X. Die Zwangsmaf	ßnahmen im Rahmen der Bewährungsüberwachung
R. Das gerichtliche (Ordnungswidrigkeitenverfahren
I. Allgemeines	
II. Verwerfung des	s Einspruchs im Vorverfahren
III. Entscheidung in	m schriftlichen Verfahren
1. Voraussetz	zungen
	Entscheidungtel
3. Recritsmitt	iC1

iginaldo	k.
inaido	14/2
, 0 1	170
Inhaltsverzeichnis	XIX
IV. Die Einstellung des Verfahrens gem. § 47 Abs. 2 OWiG	362
V. Anberaumung der Hauptverhandlung	363
1. Beteiligung der Staatsanwaltschaft und der Verwaltungsbehörde	363
2. Ladung des Betroffenen	364
VI. Die Hauptverhandlung	365
1. Die Bekanntmachung des Bußgeldbescheides und die Zurücknahme der	7.0
Klage oder des Einspruchs	365
2. Die Beweisaufnahme	366
3. Besonderheiten der Hauptverhandlung	367
VII. Die Urteilsformel	368
VIII. Die Urteilsgründe	368
IX. Die Überleitung vom Bußgeld- in das Strafverfahren	369
X. Rechtsmittel	370
1. Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde	370
2. Die Rechtsbeschwerde	372
Die verspätete Rechtsbeschwerde – Der Antrag auf Entscheidung des Rechtsmittelgerichts –	372 373
Verfahren bei rechtzeitiger Einlegung der Rechtsbeschwerde –	373
3. Sonderfragen des OWiG	374
XI. Die Erzwingungshaft	375
S. Die Jugendgerichtsbarkeit	377
I. Die Zuständigkeit	377
1. Der Jugendrichter	377
2. Das Jugendschöffengericht	377
3. Die Jugendkammer	377
4. Die allgemeinen Gerichte	377
II. Die Änderung der Zuständigkeit	378 378
Der Wohnsitzwechsel des Angeklagten	378
	379
III. Trennung und Verbindung von Verfahren	
IV. Das Ermittlungsverfahren	380 380
1. Vernehmung des Beschuldigten	
Unterbringung zur Untersuchung	380 380
V. Das gerichtliche Zwischenverfahren – Ladung zur Hauptverhandlung –	381
VI. Die Hauptverhandlung	381
Grundsatz der Nichtöffentlichkeit	381
Verteidigung und notwendige Verteidigung	381
3. Verfahren in Abwesenheit	382
4. Fragerecht und Antragsrecht	383
5. Das Urteil	383
6. Die Einbeziehung einer rechtskräftigen Vorverurteilung	385

	140/	1
	dinaldo	(1).
		777
		(0)
3737	T11.	11. 2.
XX	Inhaltsverzeichnis	
•	7. Das Urteil gem. § 27 JGG	385
	8. Rechtsmittel	385
VII	. Nebenklage, Privatklage, Adhäsionsverfahren, Strafbefehl, Bußgeldverfah-	
	ren, Beschleunigtes Verfahren	386
VIII	. Das vereinfachte Jugendverfahren	387
IX	Kosten	388
X	. Absehen von der Verfolgung gem. § 45 JGG und Einstellung gem. § 47	
71	JGG	388
XI	. Der Ungehorsamsarrest	389
	. Das Bewährungsververfahren	391
XIII	Straferlass und Strafmakelbeseitigung	391
XIV	. Das Verfahren gegen Heranwachsende	392
Sachverz	zeichnis	395